



Liederkranz singt im Petersdom

Tittling. Mit einer überraschenden Mitteilung trat Günther Hödl, Vorsitzender der Liederkranzes Dreiburgenland Tittling, am Ende des Sommerkonzerts in der Dreiburgenhalle vor das Publikum: Er habe Post aus Rom bekommen, dass dem Antrag der Sänger vom Vatikan stattgegeben wurde, am Pfingstmontag 2018 im Petersdom singen zu dürfen.

„Wir haben vor zehn Jahren schon einmal dort gesungen“, erinnerte Hödl sein Publikum.



Günther Hödl verkündet die brandaktuelle Nachricht aus Rom den Chormitgliedern und dem Publikum. – Fotos: Heisl

Jetzt habe er die alten Verbindungen in den Vatikan wieder genutzt und prompt auch die Zusage erhalten.

Bei ihrem ersten Auftritt hatten im Petersdom viele Zuhörer den Tittlingern gelauscht, am Ende hat sie Kardinal Angelo Comastri, so etwas wie der Hausherr im Petersdom, gelobt und Erinnerungsstücke verteilt. Am 21. Mai 2018 wird der gemischte Chor um 17 Uhr in der Mutterkirche der Christenheit jetzt wieder zu hören sein, sicher auch ein

Ohrenschmaus für die Zuhörer aus aller Welt. Dazu fahren 57 Mitglieder des Liederkranzes mit dem Bus nach Rom. Dort werden die Sangeslustigen aus dem Dreiburgenland sich natürlich auch die Stadt ansehen und an einer Audienz des Papstes teilnehmen.

Die Mitteilung Hödls wurde mit großem Beifall aus dem Kreis der Chormitglieder und der Zuhörer quittiert, die vorher ein außergewöhnliches und begeistertes Konzert zu hören bekommen. – sl